



**ORCID-Integration im
Forschungsinformationssystem FACTScience am
Beispiel der Charité – Universitätsmedizin Berlin**

6. ORCID DE Workshop

Dr. Birgit Welke, 4.5.2022

Die Geschichte der Charité

- 1710** König Friedrich I. gründet die Charité als **Quarantänehaus** für Pestkranke.
In der Folgezeit wird es ein **Lazarett**, in dem kranke Bürger und Soldaten kostenlos behandelt werden.
- 1810** Mit der Gründung der **Berliner Universität** wird die Charité bereits im 19. Jahrhundert ein berühmtes Krankenhaus und eine angesehene **Forschungs- und Lehreinrichtung**.
- 1997** Die Charité schließt sich mit dem Virchow-Klinikum zusammen.
- 2003** Die beiden Universitätskliniken Charité der Humboldt-Universität zu Berlin und Benjamin Franklin der Freien Universität Berlin fusionieren.
Die **Charité – Universitätsmedizin Berlin** wird damit eine Gliedkörperschaft der beiden Universitäten.
- 2010** Die Charité feiert ihr 300-jähriges Jubiläum.

Die Charité – Universitätsmedizin Berlin



Aktuelle Kennzahlen*

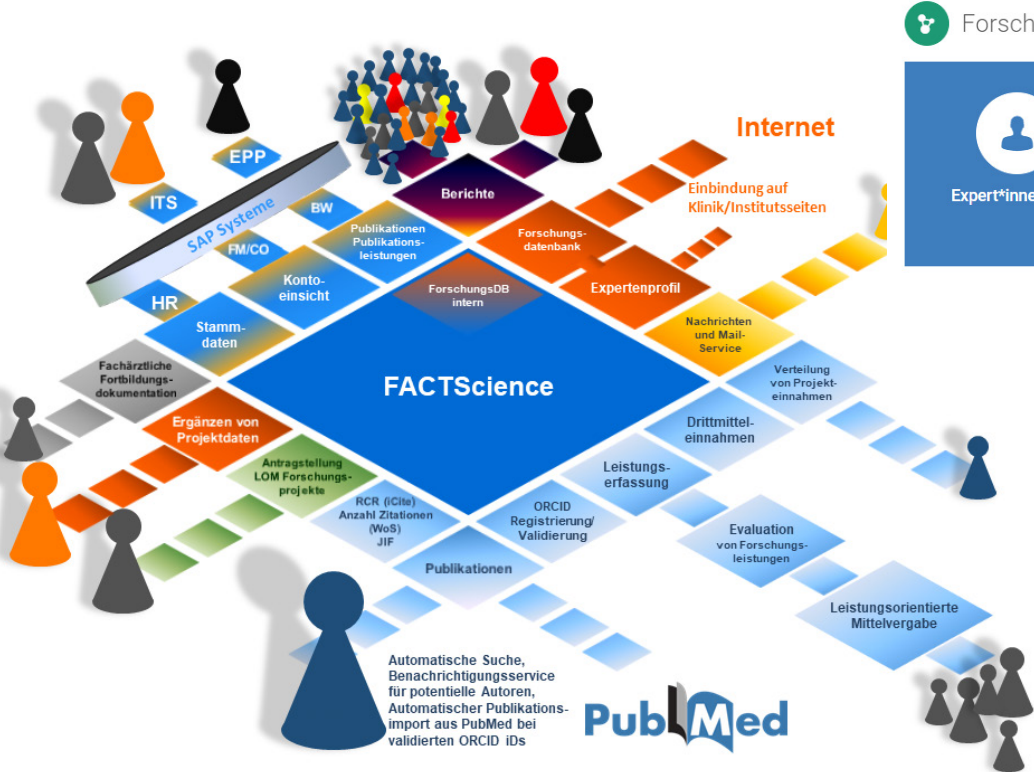
- eine der größten Arbeitgeberinnen Berlins
- 20921 **konzernweit Beschäftigte** aus mehr als 100 Nationen
- 17.615 **Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**
 - 5.047 Pflegekräfte
 - 4.988 wissenschaftliche und ärztliche Beschäftigte
 - 301 Professorinnen und Professoren
 - 1.265 Verwaltungsangestellte
- 9.030 **Studierende**
- 13 **Studiengänge**
- 3.099 **Betten**, durchschnittliche Verweildauer pro Fall: 6,0 Tage
- 123.893 **voll- und teilstationäre Fälle** jährlich
- 682.731 **ambulante Fälle** jährlich
- 2,3 Milliarden Euro **Gesamteinnahmen** inkl. Drittmiteinnahmen und Investitionszuschüssen

* Stand: 31.12.2021

FACTScience – das Forschungsinformationssystem der Charité

- Modular aufgebautes System mit mehreren Anwendungen (z.B. die Forschungsdatenbank, Expert*innenprofil)
- Im Rahmen einer Public-Private Partnership für die Charité entwickelt (Förderung durch das BMBF mit 300.000 DM)
- Seit 1998 an der Charité im Einsatz, seit 2001 für die leistungsorientierte Mittelvergabe (LOM)
- Mittlerweile auch genutzt an
 - 12 medizinischen Fakultäten
 - 3 Universitäten
 - 7 außeruniversitären Forschungseinrichtungen

Funktionsumfang FACTScience an der Charité



Forschungsprofil

Expert*innenprofil

20 Projekte

867 Publikationen

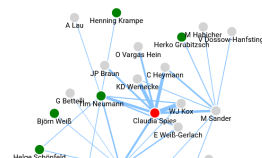
Spies, Claudia
Frau Univ.-Prof. Dr.
Klinik für Anästhesiologie mit Schwerpunkt operative Intensivmedizin CCM/CVK

<https://orcid.org/0000-0002-1062-0495>

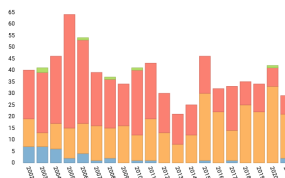
Publikationen: 867
Co-Autor*innen: Charité 295, Gesamt 4298
Projekte: aktiv 0, abgeschlossen 20

CHARITÉ
UNIVERSITÄTSMEDIZIN BERLIN

Forschungsprofil mdr | Publikationsnetzwerk für Claudia Spies mdr



Anzahl Publikationen pro Jahr mdr | Publikationen nach Journal mdr



Integration in FACTScience – Warum?

- Gut etabliertes System
- Seit 1998 im Einsatz
- Muss von den Forschenden genutzt werden, da Basis für die LOM
- An mehreren hundert Stellen sind Daten aus dem FIS im Internetauftritt der Charité integriert
 - Notwendigkeit für aktuelle Publikationslisten

Typische Fragen:

- „Warum muss ich meine Publikationen selbst eintragen/zuordnen?“
- „Warum geht das nicht automatisch?“

Welche Gründe gab es für die Integration von ORCID?

- Disambiguierung von Forschenden (Autor*innen, PIs)
- Automatischer Publikationsdownload ins FIS ohne Zutun der Autor*innen
- → aktuellere Publikationslisten und darauf basierende Expert*innenprofile im FIS und damit auch im Internetauftritt der Kliniken und Institute

Wie schaut die Integration aus?

ORCID iD erstellen/validieren

Bitte erstellen/validieren Sie Ihre ORCID iD und verknüpfen diese mit dem Forschungsinformationssystem FACTScience

Bitte verwenden Sie bei der Registrierung Ihre **Charité-E-Mail-Adresse**. Sollten Sie bereits eine ORCID iD haben, stellen Sie auch hier bitte sicher, dass Ihre Charité-E-Mail-Adresse in Ihrem ORCID-Profil hinterlegt ist. Dies kann nur direkt in Ihrem ORCID-Profil vorgenommen werden. In beiden Fällen ist es wichtig, die **"visibility settings"** in Ihrem ORCID-Profil für den Bereich **"Biography"** auf **"trusted parties"** oder **"everyone"** zu setzen. Dieses kann für bereits erstellte ORCID iDs nur direkt in Ihrem ORCID-Profil vorgenommen werden ([Login ORCID](#)).

Bitte nutzen Sie auch die [Kurzanleitung](#).

Welche Vorteile haben Sie mit der Registrierung/Validierung über FACTScience?

1. Falls Ihr ORCID-Profil noch keine Publikationen aufweisen sollte, wie z. B. bei neu angelegten, haben Sie damit die Möglichkeit, im Anschluss an die Registrierung/Validierung, alle grün bestätigten Publikationen aus FACTScience heraus hochzuladen und somit Ihr ORCID-Profil direkt zu befüllen oder auch zu ergänzen.
2. Falls Sie dem automatischen Abgleich nach ORCID zustimmen, werden Ihre bestätigten Neueinträge hochgeladen, ohne dass Sie nochmals tätig werden müssen.
3. Der Link zu Ihrem freigegebenem Expert*innenprofil wird ebenfalls in Ihr ORCID-Profil hochgeladen.
4. **Publikationen**, die neu in PubMed gelistet sind, werden **automatisch ins FACTScience-System geladen** werden, wenn der Datensatz Ihre **validierte ORCID iD** enthält.

Neue ORCID-ID registrieren

 Neue ORCID ID erstellen

Bestehende ORCID-ID validieren und verknüpfen

 Bestehende ORCID ID validieren

Auswahl der Publikationen für den Upload von FACTScience in Ihr ORCID-Profil

Nach ORCID zu übertragene Publikationen.

Bitte entscheiden Sie, welche Ihrer FACTScience-Publikationen nach ORCID hochgeladen werden sollen

Alle für den Upload auswählen

- Siemssen, N., Friesecke, C., Wolff, C., Beller, G., Wassilew, K., Neuner, B., Schönfeld, H., Pruß, A.: [A clinical radiological score for femoral head grafts: Establishment of the Tabes FK score to ensure the quality of human femoral head grafts]. Orthopäde. 2021;50(6):471-80. Volltext: <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC8589819> DOI: [10.1007/s00132-020-03941-5](https://doi.org/10.1007/s00132-020-03941-5) PMC: [PMC8589819](https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/35889819/)
- Waubert de Puiseau, M., Sciesielski, L.K., Meyer, O., Liu, Z.J., Badur, C.A., Schönfeld, H., Tauber, R., Pruß, A., Sola-Vissner, M.C., Dame, C.: Pooling, room temperature, and extended storage time increase the release of adult-specific biologic response modifiers in platelet concentrates: a hidden transfusion risk for neonates? Transfusion. 2020;60(8):1828-36. Volltext: <https://onlinelibrary.wiley.com/doi/pdfdirect/10.1111/trf.15827> DOI: [10.1111/trf.15827](https://doi.org/10.1111/trf.15827)

Nicht zu übertragene Publikationen

Bereits abgeglichene Publikationen

Ich stimme dem automatischen Publikationsupload (Voraussetzung: Autorschaft durch den/die Forschungsbeauftragte/n bestätigt) von FACTScience in mein ORCID-Profil zu.

Wie ist das Feedback der Nutzenden unserer ORCID-Integration?

- 2900 Forschende haben über FACTScience ihre ORCID iD registriert oder validiert
- Mehr als 1900 ORCID-Profile wurden mit Daten aus FACTScience aktualisiert
- Dabei wurden
 - 43.000 Publikationen hochgeladen
 - 1000 URLs zu Expert*innenprofilen übertragen

Was waren die wichtigsten Schritte zur Vorbereitung und Durchführung der Integration?

- Detailliertes (Schnittstellen-)Konzept (z.B. wie gehe ich mit Dubletten um, Zuordnung Publikationstypen FIS → ORCID etc.)
- Prüfung der Publikations-Metadaten in den ORCID-Profilen
- Testen, testen, testen (Stolperstein Sandbox API)
- Bereitstellung von Informationen
 - Anleitungen/FAQs im Intranet
 - Persönliche Email an die Forschenden mit verschlüsseltem persönlichen Link in das ORCID-Popup im FIS

Welche Herausforderungen gab es und wie sind Sie Ihnen begegnet?

- Qualität der Publikations-Metadaten in den ORCID-Profilen nicht ausreichend für unsere LOM (Bewertung Autor*innenposition!)
 - Neukonzeptionierung der Schnittstelle von bidirektional in unidirektional
- ORCID-Abdeckung in PubMed
 - nur bei ca. 11 % der Autor*innen wird in den Metadaten eine ORCID iD mitgegeben
 - ein automatischer Download und Zuordnung von Publikationen nur bei einem Bruchteil der Publikationen möglich
- Time outs in Member API bei ORCID-Profilen mit mehreren hundert Work Items
 - ORCID hat ein supernetten, schnellen Support 😊 (Danke an Fran und Paloma)

Wie wird ORCID in Ihrer Einrichtung verwendet?

- Es gibt eine Empfehlung zur Einrichtung einer ORCID iD seitens der Fakultätsleitung, auch in der Affiliationsrichtlinie
- Validierung der ORCID iD in unserem FIS durch Anmeldung/Registrierung über die API
- Validierte ORCID iDs werden vom FIS ins HR-System übernommen
- Eine eigene ORCID iD ist eine Fördervoraussetzung für den OA-Publikationsfonds (> noch nicht abhängig von validiertem Status)
- ORCID-Profil ist vom Expert*innenprofil verlinkt und umgekehrt

Ideen für die Zukunft

- Übernahme der validierten ORCID iDs ins LDAP-System
 - Übergabe der ORCID iDs bei der Anmeldung über LDAP an andere Systeme (z.B. Repositorien, Buchung von Core Facilities)
 - PIDs (ROR?) für Core Facilities?
- Forschungoutput bei Nutzung von Core Facilities künftig identifizierbar?


Welchen Rat geben Sie anderen Einrichtungen, die eine Integration von ORCID planen?

- Planen Sie genug Zeit ein
- Konzeptionieren Sie sorgfältig
- Planen Sie die Integration in ein System, das bereits eine hohe Akzeptanz besitzt
- Prüfen Sie die Qualität der Daten im Ausgangs- und Zielsystem
- Kommunikation, Kommunikation, Kommunikation
(mit der Leitung, den Entwickler*innen, den Forschenden und ORCID)

Haben Sie Fragen?

Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit

Dr. Birgit Welke

 <https://orcid.org/0000-0001-9335-9124>
birgit.welke@charite.de